

## Rechenschaftsbericht des Sprecherteams für die Amtszeit 2013 – 2014

Anfang 2013 wurde Karin Schwarzbauer als Sprecherin in ihrem Amt bestätigt. Für den ausscheidenden Herr Dr. Müller wurde Andrea Gummert als 2. Sprecherin gewählt. Nach Ablauf dieser Zeit und vor der Wahl eines neuen Sprecherteams, soll die Arbeit der vergangenen zwei Jahre in einem Rechenschaftsbericht dokumentiert werden.

Diese Jahre waren geprägt von **vielen Veranstaltungen und Projekten** im Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern und der Politik.



Das große Thema des Jahres 2013 war der Faire Handel. Bereits 2011 erfolgte ein entsprechender einstimmiger Beschluss des Gemeinderats. Mit der Umsetzung sowie der Bildung einer Steuerungsgruppe wurde dabei die Agenda 21 Gruppe beauftragt.

Durch intensive Arbeit vieler unter der Führung von Joachim Niehoff ist es gelungen, alle notwendigen Kriterien binnen eines Jahres zu erfüllen.

Um den Menschen diese Thema nahe zu bringen, wurde im Mai eine Ausstellung in der Galerie des Bürgerhauses durchgeführt.



Auch der Stand der Agenda 21 Gröbenzell beim 1. Mai-Fest stand unter diesem Motto. Ein Schwerpunkt war faire Kleidung. Leider traurige Aktualität erhielt dieses Thema durch den Einsturz des Gebäudes *Rana Plaza in Bangladesh am 24. April 2013*, bei dem über 1000 Näherinnen getötet und rund 2.500 verletzt worden sind. Darüber und über unsere sonstigen Aktivitäten konnte ich mich mit

Claudia Roth an

unserem Agenda21-Stand unterhalten



Im Juli 2013 war es dann soweit. Die Auszeichnung durch die Vertreterin von Fairtrade Deutschland erfolgte im Bürgerhaus. Das zweite Bild zeigt einen Großteil der am Erfolg Beteiligten.





Für den Marktsonntag wurde u. a. als Schwerpunkt das Thema Faire Blumen ausgewählt, das fast allen Menschen bis dahin unbekannt war.

Im Sommer 2013 war eine Gruppe von Besuchern aus Tansania auf Einladung des evangelischen Dekanats München-West hier in Gröbenzell zu Gast. Ein Schwerpunkt ihrer Reise war „die Bedeutung alternativer Energien am Bei-



spiel der Solarenergie“.

Mit Hilfe eines Übersetzers für Kisuaheli hielt Frau Schwarzbauer einen Vortrag über das Thema „Energiewende“ und insbesondere um die Anfänge der Photovoltaik in Deutschland. Anschließend erfolgte die Besichtigung der Bürger-Photovoltaikanlage auf dem Dach der Ährenfeldschule. Das Bild entstand im Raum für die Wechselrichter.

Im Februar 2014 luden wir die Bürgermeister-Kandidaten aller Parteien und politischen Gruppierungen ein, um gemeinsam mit Bürgern und der Agenda 21 zum Thema „Gröbenzell: zwischen Siedlungsdruck und Gartenstadt?!“ zu diskutieren. Hier hatte der Arbeitskreis Siedlungsökologie unter Leitung von Frau Mierau-Bähr viel Vorarbeit geleistet. Dabei setzten wir uns für eine ressourcenschonende und sozial verträgliche städtebauliche Entwicklung und eine vorrangigen Förderung der Nahmobilität (Fuß- und Radverkehr, öffentlicher Personennahverkehr) ein.

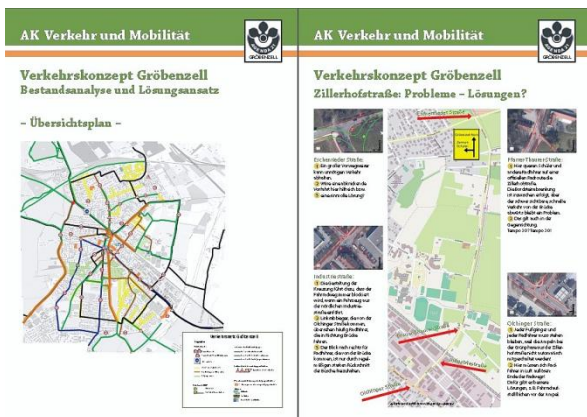


Im April/Mai organisierten wir eine einwöchige Ausstellung unter dem Motto „Agenda 21 Schätze entdecken“ mit Projekten („Schätzen“) zur nachhaltigen Entwicklung im Landkreis Fürstentum. Unsere drei Arbeitskreise konnten sich hier auf Stelltafeln präsentieren und für die Agenda 21-Arbeit werben. Die stellvertretende Landrätin Frau Schneid eröffnete die Vernissage, auf der auch Köstlichkeiten aus Afrika probiert werden konnten. Eine zusätzliche Veranstaltung über Lebensmittelverschwendung rundete diese erfolgreiche Woche ab. Auch an dem in dieser Woche gelegenen Maifest konnten wir viele Menschen ansprechen. Der Arbeitskreis Fairer Handel hatte u. a. einen fairen Einkaufsführer für Gröbenzell zusammengestellt und in Zusammenarbeit mit der Rudolf-Steiner Schule T-Shirts entworfen, die verkauft wurden. Außerdem wurden vom AK Weltkirche der kath. Kirchengemeinde Gröbenzell fair gehandelte Lebensmittel angeboten.





Der Arbeitskreis Siedlungsökologie stellte mit Bildern und Texten die Unterschiede bzgl. der Bebauung und Begrünung von Gröbenzell in den Jahren 1978 und 2012 dar. Anhand des städtebaulichen Rahmenplans von 1980 wurde die bisherige Entwicklung dokumentiert.



Vielfältig sind die Aktivitäten des Arbeitskreises Verkehr der lokalen Agenda 21 unter der Leitung von Bernd Reich. Der Arbeitskreis erarbeitet und präsentiert wertvolle Ideen zum entsprechenden Verkehrskonzept. Er erstellt für einzelne Straßen Situationsblätter, aus denen sehr schön die Ist-Situation, die Ziele und die Maßnahmenvorschläge hervorgehen. Die ersten vier Situationsblätter und eine Übersichtskarte wurden in der Ausstellung 2014 gezeigt. Inzwischen sind zwei weitere Situationsblätter entstanden.

Der Arbeitskreis ist auch Mitinitiator der jährlich stattfindenden Radltour für Neubürger.



(Foto: [www.gruene-groebenzell.de](http://www.gruene-groebenzell.de))

2013 und 2014 nahmen wir wieder am Stadtradeln teil. Diese Initiative wurde vor 3 Jahren vom Arbeitskreis Verkehr mit angestoßen. Bei dieser von Gemeinde, ADFC und Agenda 21 Gröbenzell unterstützten Radlwochen wurden 2014 rund 40.000 km erradelt. Letztes Jahr gab es zum ersten Mal eine von der Gemeinde initiierte Abschlussveranstaltung mit Tombola.

Auch auf der FFB-Schau im Oktober 2014 konnte sich die Agenda 21 zusammen mit der Gemeinde an einem Stand fünf Tage lang präsentieren und mit den Menschen in Kontakt kommen. Eine begehbare Luftbildkarte von Gröbenzell ließ nicht nur Kinder schauen, wo sie denn wohnen.



Endlich erfolgreich gestartet ist auch das Projekt „Hochzeits- und Geburtsbäume in Gröbenzell“. Damit haben Gröbenzeller Bürgerinnen und Bürger nun die Möglichkeit, ihren Lebensbund oder die Geburt eines Kindes mit der Schenkung eines Baumes zu unterstreichen. Unter tatkräftiger Mithilfe des Bauhofes und weiterer kleiner und großer Helfer konnten im November die ersten Bäume gepflanzt werden.

Durch diese zahlreichen Aktivitäten konnten wir mit vielen Menschen über unsere Themen sprechen. Mit der Verteilung von Flyern und der regelmäßigen Berichterstattung in den Medien haben wir unseren Bekanntheitsgrad deutlich gesteigert. Unsere Internetseite wird sehr viel häufiger aufgerufen (z.B. April 2014: 5347 Besucher mit 50087 Anfragen).

In vielen Ausschuss- Plenums- und Sondersitzungen der letzten 2 Jahre wurde auch kontrovers diskutiert. Doch durch diese ehrenamtliche Arbeit konnten wir auch vieles voranbringen. Besonders erfreulich sind das wachsende Interesse und die Beteiligung verschiedener Gruppierungen in Gröbenzell an der Agenda 21-Arbeit vor Ort.

Ein herzlicher Dank geht an die Gemeinde Gröbenzell, die unsere Agenda 21-Aktivitäten sowohl mit einem Geldbudget, als auch mit tatkräftiger personeller Unterstützung begleitet hat. Den direkten Dialog mit den Politikern schätzen wir sehr und hoffen auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Gröbenzell, den 23. Februar 2015

Karin Schwarzbauer  
1. Sprecherin

Andrea Gummert  
Stellvertr. Sprecherin